**Zeitschrift:** Der Sammler : eine gemeinnützige Wochenschrift für Bündten

**Herausgeber:** Bernhard Otto

**Band:** 1 (1779)

Heft: 6

**Artikel:** Berechnung der in der Gegend der vier Dörfer in Bündten

gebräuchlichen Quantität Saamenkorn, als ein Zusatz zu dem Versuch

über die vortheilhafteste Quantität desselben

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-543493

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Der Sammler.

## Eine gemeinnützige Wochenschrift, für Bündten.

### Sechstes Stud.

Berechnung der in der Gegend der vier Dörfer in Bundten gebräuchlichen Quans titat Saamenkorn, als ein Jusatz zu dem Versuch über die vortheilhafteste Quantitat desselben.

S PRODUCT & THE MINE OF THEM TO Vin neues Mahl Acker hålt 400 Quadratklafter, das Klafter zu 7 Schuhen, folglich 19, 600 Quadratschuhe; den Schuh zu 12 Zollen, welches 2, 822, 400 Quas dratzolle auf ein solches Maß Feldes auswirft.

The Printer of the Printer of the Later Constitute and

Mach der gemeinen Uebung bei und wird durchges hends in ein solches Mahl guten Ackers 8 Quartanen, in schlechtere Aecker bis 10 Quartanen Saamenkorn zu Winterweißen genommen. Die Quartane balt am Gewicht 8 Krinnen, jede zu 48 Loth, folglich 384 Loth, jedes Loth halt 465 Körner, also eine Quartane 178, 560, und 8 Quartanen, oder die ganze Quantitat Saamenforn 1,428,480 Körner. Wir wollen setzen, daß diese Quantitat 17, 280 Kornet weniger zahle, so wird, bei gleicher Ausstreifung des Saamens, jedes von den 1/411/200 Saamenkörnern nicht mehr als 2 Quadrat zolle Raum im besten Acter bekommen; faet man gar 10 Quartanen, so bekommt jedes Korn wenig mehr, als a Va Quadratfolt, es qual trans vode until

Frument wird etwas mehr gesäet; da aber die Körner größer sind, und die Anzahl derselben durch das versmehrte Maß der Aussaat ersetzt wird, so wird ungesiche der gleiche Raum für einzelne Saatkörner herauskommen.

德首生司 与中的南西部

Lom Sommerweißen werden 6 bis 7 Quartanen gesäet. Die Quartanen hält 287, 100 Körner; man nehme nur 6 Quartanen an, so werden es 1, 722, 600 Körner seyn, wovon keines gar 1 2/3 Zoll Raum beskömnt; man muste etwas weniger als 5 Quartanen säen, wenn jedem Korn nur 2 Zoll bleiben sollte.

Vom Sommerrocken nimmt man 6 Quartanen auf ein Mahl. Die Quartane hat 340, 344 Körner, also haben 6 Quartanen 2, 042, 064. Es bleibt folglich beinahe nicht mehr, als 1 1/3 Zoll Land für ein Korn.

Vom Winterrocken werden 11 bis 13 Quartanen aussgesäet. Die Quartane enthält 236, 880 Körner; wenn man nun das gewöhnlichste, nemlich 12 Quartanen annimmt, so sind es 2, 842, 560 Körner; man gebezu, es seyen 20, 160 weniger, also 2, 822, 400 Körner, ser, so fällt doch auf jeden Zoll Land ein Korn.

Gersten wird 12 bis 14 Quartanen gesäet. Die Quartane hat 131, 040 Körner, wenn man das geringsste, nemlich 12 Quartanen annimmt, folglich 1, 572, 480 Körner, so trift jedem nicht gar 1 4/5 Zoll, es musten weniger als 11 Quartanen gesäet werden, wenn jedes Korn 2 Zolle erhalten sollte.

Fåsen oder Dinkel wird 24 Quartanen genommen; jede faßt 42, 228 Hulsen, und jede Hulse hat insgemein

Characters to befound him Local manife and

Abruer; also machen 24 Quartanen 1, 013, 472 Hülfen, oder 2, 026, 944 Körner; es kommen solglich nicht gar 2 3,54 Zoll auf eine Hülse, oder 2 Körner.

tante our clied. Intriduct a clie hinder more regard as a

Es ist anzumerken, daß zu diesen Proben die Quarstane nur mit der Krinnemvage gewogen worden, so daß bei seder gewiß einige Loth zurückgeblieben sind: hingegen ist das Loth sehr genau genommen, und nur die guten Körner sind gezählt worden, die sicherlich alle hätten keismen oder errinnen können; daß folglich auch aus diesen Gründen die Rechnung gar nicht übertrieben ist.

m nivered and anived, and adding minuted the res

Wer wird aber aus dem vorgelegten nicht urtheilen, daß der von Herrn Mourgue gerügte Fehler auch bei aus in hohem Grade begangen werde, und daß man, nach seinen, der Natur und der Erfahrung gemäßen Grundsfäßen, die Quantität des Saamenkorns durchgehends, zu größem Nußen, in Absicht der Ersparung des Saamens so wohl, als der besern Erndte, wenigstens auf die Helfste des ist bei uns üblichen sicher herunter seizen könnte?

all all all of the man more extended Militals affile.



duling the later his prince

Herrn Dühamels Lehren vom Beschneiden der Zäume.

1. Die Zweige und Wurzeln eines Baums stehen wit einander im genauesten Verhältniß; sie befördern wechselsweise eines des andern Wachstum, und das Besichneiden der Zweige hat auch einen Einstuß auf die Wurzeln.